



● EINLEITUNG:

Matthäus 16,16: Auf Grund göttlicher Inspiration erkannte Petrus den wahren Ursprung Jesu: "Du bist Christus, der Sohn des lebendigen Gottes!"

Johannes 14,6: Er allein ist die Brücke, die Gott und Mensch verbindet.

● HAUPTTEIL:

Johannes 8,58: Jesus existierte schon bevor Abraham lebte.

Micha 5,1: Er hat keinen Anfang, von Ewigkeit her besteht er. Jesus ist anders als wir, sein Geburtsort ist vorhergesagt.

Johannes 1,1-3: Er war das Schöpferwort und Gott gleich und wurde Mensch (Vers 14), in dem die Herrlichkeit Gottes wiederstrahlte.

Kolosser 1,15-17: Durch ihn ist alles geschaffen, das Sichtbare und das Unsichtbare, und er erhält alles (Vers 17).

1.Mose 49,10: Der genaue Zeitpunkt seines Kommens ist schon 1500 Jahre zuvor niedergeschrieben worden. (Herodes war der erste nichtjüdische König)

Psaln 22,17-19: Genaue Angaben und Ereignisse aus seinem Leben und Sterben werden vorausgesagt und treffen ein (siehe Sonderthema YP).

Hebräer 1,1-3: Durch ihn ist Gott zu uns gekommen, um mit uns zu reden. Er ist Gottes Ebenbild, er erlöste uns und ist nun bei Gott.

Kolosser 2,9: In ihm wohnte die ganze Fülle Gottes leibhaftig.

Philipp 2,6-8: Er sah dies nicht als unaufgebaren Besitz an und wurde Mensch, um für uns zu sterben und uns zu befreien.

Lukas 4,18: Er kam, frei und sehend zu machen, das heißt den Menschen die frohe Botschaft der Erlösung zu bringen.

Matthäus 20,28: Er ist gekommen, um uns durch seinen Tod freizukaufen.

Lukas 24,46.47: Am dritten Tage ist er auferstanden und wird nun gepredigt zur Buße und Vergebung.

○ ENTSCHLUSS: Ich will Jesus als Offenbarung Gottes annehmen.

1.Johannes 4,9.10: Gottes Liebe zu uns Menschen ging so weit, daß er alles für uns gegeben hat.

1.Johannes 5,11.12: Wer den Sohn hat, der hat das Leben. Nicht nur "etwas" vom Leben, sondern die Fülle durch Jesus (Johannes 10,10).

Johannes 7,38: Wer an ihn glaubt, wie die Schrift sagt, der wird selber wieder zu einer Quelle des Lebens für andere.